

## **Ansuchen um Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht** (SchuPflG §9 Abs 3; SchUG §45 Abs 4)

*Ein Fernbleiben vom Unterricht ist nur bei gerechtfertigten Gründen zulässig. Dazu zählen insbesondere die Erkrankung des Schülers, ansteckende Krankheiten von Hausangehörigen, die notwendige Hilfe für erkrankte Eltern oder Angehörige, außergewöhnliche Ereignisse im persönlichen oder familiären Bereich, ein ungangbarer oder gesundheitsgefährdender Schulweg, Tätigkeiten im Rahmen der Schülervertretung sowie die zeitweise Teilnahme am Unterricht in einer anderen Schulstufe oder in einem anderen Semester.*

bis zu einem Tag\*       bis zu einer Woche\*

### **Ich ersuche um Erlaubnis zum Fernbleiben für meine Tochter/ meinen Sohn:**

Name der/des Erziehungsberechtigten: .....

Name der Schülerin/des Schülers: ..... Klasse: .....

vom Unterricht am/vom: ..... bis.....

Begründung:

.....  
.....

Datum: ..... Unterschrift: .....

### **Stellungnahme des Klassenvorstandes/Lehrers:**

.....  
.....  
..... Unterschrift KV: .....

**Erlaubnis** des Klassenvorstandes (1 Tag): U: .....

**Erlaubnis** der Direktion (bis zu 1 Woche): U: .....

\*) Die Gewährung der Freistellung ist an die Bedingung geknüpft, dass der Unterrichtsstoff, der an diesem Tag /diesen Tagen versäumt wird, verlässlich nachgeholt wird und auch alle Hausübungen nachgemacht werden!